

Jobs in Spanien - Feste Anstellung

Wie auch viele Bürger anderer europäischer Länder können die Spanier bereits mit 23 oder 24 Jahren einen Hochschulabschluß vorweisen und sind dadurch oft jünger als ihre deutschen Konkurrenten. Qualifizierte Ausbildung, sehr gute Spanischkenntnisse und Beherrschung weiterer Fremdsprachen sind jedoch gute Voraussetzungen, um in Spanien besonders in den Bereichen Tourismus, Multimedia, dem Gesundheitswesen oder in der Baubranche einen Job zu bekommen.

Initiativbewerbungen

Initiativbewerbungen bei Klein- und Mittelbetrieben, die bereits Geschäftsbeziehungen mit Deutschland pflegen oder sogar Niederlassungen betreiben, sind zu empfehlen.

Adressenlisten der in Frage kommenden Unternehmen erhält man bei der Spanischen Industrie- und Handelskammer (*Cámara Oficial de Comercio e Industria*):

<http://www.camaramadrid.es>

Man findet sie auch in den Gelben Seiten (*paginas amarillas*) oder in Online-Branchenverzeichnissen wie z.B.

<http://www.yalwa.es>

Über die Deutsche Handelskammer für Spanien (*Cámara de Comercio Alemana para España*) können Adressen deutscher, in Spanien ansässiger Firmen bezogen werden.

<http://www.ahk.es>

In Spanien haben persönliche Beziehungen in der Arbeitswelt einen höheren Stellenwert als in Deutschland, die Angabe von Referenzen kann schon entscheidend für die Jobvergabe sein.

Zeitungen

Die wichtigsten spanischen Tageszeitungen haben alle einen Anzeigenteil mit Arbeitsangeboten.

El Mundo

<http://www.elmundo.es>

El País

<http://www.elpais.es>

ABC

<http://www.abc.es>

Arbeitsämter

Auch von Deutschland aus können Sie sich beim Arbeitsamt über Stellenangebote und Arbeitsbedingungen in Spanien im Rahmen des EURES-Programms (EURES = *European Employment Services* - <https://ec.europa.eu/eures>). In vielen deutschen Arbeitsämtern stehen sogenannte EURES-Berater Rede und Antwort, wenn man sich für eine Stelle im europäischen Ausland interessiert. Auf der genannten Internetseite von EURES kann man auch direkt nach Stellen suchen oder seinen Lebenslauf für potenzielle Arbeitgeber einstellen.

Über die Seite des Arbeitsamtes sind einige ausländische Stellenangebote auch direkt einzusehen.

<http://www.arbeitsagentur.de>

Die staatliche spanische Arbeitsverwaltung *Servicio Público de Empleo Estatal* (SEPE) bietet neben Stellenbörsen und Beratung auch Weiterbildungen an.

<http://www.sepe.es>

Die einzelnen spanischen Regionen haben außerdem auch eigene Arbeitsverwaltungen (*Servicios Públicos de Empleo*). Zusammen mit dem SEPE bilden sie das *Sistema Nacional de Empleo*:

<http://www.sistemanacionalempleo.es>

Auf der Webseite <http://www.oficinaempleo.com> sind zudem gute Tipps zu Bewerbungen etc. nachzulesen.

Internetjobseiten

In der spanischen Ecke des Internets finden Sie mittlerweile eine Fülle von Jobbörsen. Hier eine Auswahl:

<http://empleo.renogo.es>

<http://www.monster.es>

<http://www.trabajos.com>

<http://www.infoempleo.com>

<http://www.turijobs.com> (speziell für den Bereich Tourismus)

<http://www.computrabajo.es>

<http://www.primerempleo.com>

<http://www.educaweb.com>

<http://es.jobrapido.com>

<http://empleo.trovit.es>

